

## 10 | Ereignismassnahmen im Sicherheitskonzept

qualivista gliedert sich in übergeordnete Anforderungen, Kriterien und weiterführende Vorgaben (Anhänge und Grundlagenpapieren externer Anbieter). Die nachfolgenden Inhalte sind demnach Teil der genehmigten Master-version von qualivista. Wo nötig, wurden diese auf die Bedürfnisse der betreffenden Kantone angepasst.

|    |  |   |
|----|--|---|
|    |  | ☑ |
| a) | Vorgaben zur Alarmierung (inkl. Anforderung eines analogen Notfalltelefons, welches unabhängig vom lokalen Stromnetz funktioniert) |   |
| b) | Verhalten bei Sirenenalarm   |   |
| c) | Vorgaben zur Notfallorganisation   |   |
| d) | Verhalten im Brandfall   |   |
| e) | Evakuationsplan und einen Sammelplatz für Bewohner/innen und Personal  |   |
| f) | Schnittstellen zu externen Diensten (Polizei, Feuerwehr, Sanität)  |   |
| g) | Ausfall der technischen Anlagen (Elektro-, Wasser-, Heizungs-, und Rufanlage, Küche usw.)  |   |
| h) | Massnahmen bei Luftverschmutzung (Abschaltung der Lüftung)   |   |
| i) | Massnahmen bei Wasserschäden   |   |
| j) | Massnahmen bei Massenerkrankungen von Bewohner/innen inkl. Meldepflicht an Behörden und Öffentlichkeit                             |   |
| k) | Massnahmen bei Massenerkrankungen von Personal inkl. Meldepflicht an Behörden und Öffentlichkeit                                   |   |
| l) | Vorgehen bei Unfällen im Betrieb mit Personenschäden   |   |
| m) | Vorgehen bei vermissten Bewohnerinnen und Bewohnern  |   |
| n) | Vorgehen bei Verdacht auf Diebstahl  |   |
| o) | Vorgehen bei Einbruch und Bedrohung  |   |
| p) | Information der Behörden und der Öffentlichkeit  |   |